

Liberalismus: Was ist das eigentlich?

Die Freisinnig-demokratische Partei FDP. Die Liberalen (auch Liberale oder Freisinnige genannt), ist die Partei, die sich seit der Gründung der modernen Schweiz 1848 für den Liberalismus als politische Ordnung einsetzt. Verschiedene Parteien proklamieren in den letzten Jahren, liberal zu sein. Aber was ist eigentlich der Liberalismus? Und wofür steht die FDP? Der Liberalismus lässt sich mit den drei Kernwerten der FDP – Freiheit, Gemeininn und Fortschritt – umschreiben.

Freiheit

Der Liberalismus ist eine politische Haltung, die sich dafür einsetzt, dass Bürger und Staat sich soweit wie möglich unbehelligt lassen. Der Staat sorgt neben Ordnung und Sicherheit auch für die Bildung der Bürger, damit diese selbstbestimmt Verantwortung für sich und die Gesellschaft übernehmen können. Der Liberalismus ist Ende des 18. Jahrhunderts zur Zeit der Aufklärung entstanden und bildete 1848 die Grundlage für die Gründung der modernen Schweiz. Demokratie, die Freiheit des Individuums, Wissenschaft und Handel waren damals liberale Kernanliegen, die in der westlichen Welt für Fortschritt und Wohlstand sorgen sollten. In der Schweiz wurde der Liberalismus durch den «Freisinn», also die heutige FDP, als die die Gesellschaft gestaltende Haltung vertreten.

Gemeininn

Für Freisinnige war schon immer klar, dass die Bürger sich auch für das Gemeinwohl einsetzen müssen. Zur bürgerlichen Pflicht der Freisinnigen gehörte deshalb schon immer auch der Einsatz für die Gemeinschaft. Es erstaunt deshalb nicht, dass viele Gemeinnützige Organisationen ohne den Staat von Freisinnigen gegründet worden sind. Liberale sind überzeugt, dass nicht primär der Staat, sondern mündige Bürgerinnen und Bürger das Zusammenleben der Menschen auf pragmatische Art und Weise regeln sollten.

Fortschritt

Die Förderung der Wissenschaft schliesslich führt zu technologischem und gesellschaftlichem Fortschritt. Unternehmerische Investitionen in die Zukunft führen dazu, dass die Herausforderungen der Zukunft stets ergebnisoffen angepackt worden und nach den Regeln des Wettbewerbs gelöst wurden. Liberale glauben, dass nicht der Staat im Voraus die beste Lösung kennt und deshalb der Wettbewerb der Ideen zur besten Lösung finden soll.

Wenn das Individuum und nicht der Staat entscheidet.

Die Geschichte hat gezeigt, dass der Liberalismus – obwohl nicht perfekt – das erfolgreichste, Frieden und Wohlstand sichernde politische System ist. Systeme, in denen der Staat für die Bürgerinnen und Bürger entscheidet, was für sie gut ist, sind immer wieder gescheitert. Liberale wehren sich deshalb dagegen, dass der Staat sich immer mehr in unser Leben einmischt. Die FDP Cham setzt sich deshalb in diesem Geist dafür ein, dass unsere schöne Gemeinde ein hervorragender Bildungsstandort ist, in welchem sich die Chamerinnen und Chamer wirtschaftlich und gesellschaftlich frei entfalten können. Die Aufgabe der Gemeinde ist es dabei, mit einer effizienten Verwaltung für gute Rahmenbedingungen zu sorgen.